

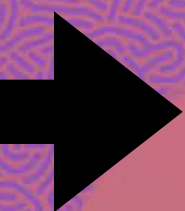


Einladung zur  
Auftaktveranstaltung zum

# Radentscheid Bochum

am 23.09.20, 19:00 Uhr

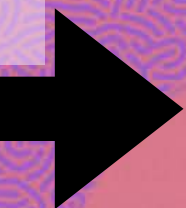
Anmeldung per E-Mail an:  
[radwende-bochum@zeromail.org](mailto:radwende-bochum@zeromail.org)



## **Es geht los! - Auftakt zum Radentscheid Bochum am 23.09.20**

Das Fahrrad wird für die individuelle Mobilität der Bochumer Bürgerinnen und Bürger immer wichtiger. Dieser Trend wird sich in den nächsten Jahren auch unabhängig von Corona weiter fortsetzen. Die Rad-Infrastruktur in Bochum ist jedoch trotz einzelner guter Ansätze insgesamt als mangelhaft zu bezeichnen. An vielen Stellen fehlen gute und vor allem sichere Radwege. Dies zeigt sich leider auch in der Zunahme an Unfällen mit verletzten Radfahrer\*innen. Im Vergleich zu den meisten anderen Großstädten in Deutschland hinkt Bochum beim Bau von modernen Radwegen deutlich hinterher. Es gibt also noch viel zu tun in unserer Stadt! Und: Auch Bochum hat Verantwortung in der Klimakrise. Die Emissionen klimaschädlicher Gase aus dem Verkehr (Anteil: rund 40 % an der gesamten Freisetzung) sind in Bochum seit Jahrzehnten unverändert hoch. Hier liegt das größte und ressourcenschonendste Potenzial zur Verringerung in einer Verlagerung auf umweltfreundliche Verkehrsmittel wie ÖPNV und Rad.

Ein effektives Instrument für eine Verbesserung der Radverkehrs-Infrastruktur sind Radentscheide. In anderen Städten wurden solche Entscheide von engagierten Bürgerinnen und Bürgern bereits erfolgreich eingeleitet, wie auch bei einer Podiumsdiskussion am Schauspielhaus Bochum Anfang September 2020 sehr deutlich wurde. Diese Form der Bürger\*innen beteiligung kann eine enorme Dynamik bei der Umsetzung notwendiger baulicher Veränderungen im Sinne einer radverkehrsfreundlichen Verkehrsplanung entfesseln.



Viele Menschen wünschen sich mehr und bessere Radwege in Bochum. Beim Bürgerkongress Mobilität 2019, ausgerichtet von der Stadt Bochum, hatten 87 Prozent der repräsentativ ausgewählten Bürger\*innen bekundet, dass sie „morgen“ vom Auto auf umweltfreundliche Verkehrsmittel umsteigen würden, wenn die Bedingungen dafür besser wären. Für den Wechsel aufs Rad nannten die Bürger\*innen dazu den Ausbau des Radwegenetzes, die Erhöhung der Radverkehrssicherheit und mehr Möglichkeiten, das Rad sicher abzustellen.

Mit diesen Voraussetzungen starten nun die Vorbereitungen für einen Radentscheid in Bochum. Gemeinsam mit allen Rad-Interessierten wollen wir mit Unterstützung von Institutionen aus den Bereichen der Kultur, Wirtschaft, Wissenschaft sowie weiteren Gruppen des gesellschaftlichen Lebens (Initiativen, Kirchen, Glaubensgemeinschaften etc.) einen Prozess starten, um die Infrastruktur für den Radverkehr in Bochum nachhaltig zu verbessern. Gemeinsam mit allen Beteiligten wollen wir konkrete Ziele formulieren, wie Bochum zu einer radverkehrs- und fussgängerfreundlichen Stadt werden kann. Diese Ziele sind dann die Grundlage für den Radentscheid Bochum.

**Die Auftaktveranstaltung zum Radentscheid Bochum findet statt am  
23.09.20, 19:00 Uhr. Hierzu laden wir herzlich ein.**

Die Anmeldung erfolgt per E-Mail an: **[radwende-bochum@zeromail.org](mailto:radwende-bochum@zeromail.org)**  
Sie erhalten anschließend eine Anmeldebestätigung mit weiteren organisatorischen Informationen.